

Jubiläumskonzert

Mit 20 hat man noch Träume

Die Festhalle im Bürgerhaus in Fronhausen war voll besetzt, aufgeregt probte am Nebeneingang der Kinderchor noch die letzten Takte.



Der Frauensingchor Fronhausen trat unter der Leitung von Jacqueline Herrmann auf.



Fronhausen. Der „Frauensingkreis 1991 Fronhausen“ hatte zum Jubiläumskonzert zum 20-jährigen Bestehen geladen. Etwa 250 Gäste, davon 180 Teilnehmer anderer Chöre, hatten sich in den frühen Abendstunden zu einem fröhlichen Festakt eingefunden, ganz unter Motto „Musik verbindet“.

Eröffnet wurde das Festprogramm von der ersten Vorsitzenden des Singkreises, Brigitte Schnabel, mit einer an Anekdoten reichen Rede über die letzten zwei Dekaden. Fünf Frauen, von denen vier auch heute noch dabei sind, gründeten 1991 den Singkreis, indem sie sich alle zwei Wochen privat zum Proben trafen.

Den musikalischen Auftakt machte der Kinderchor „Neue Töne“ unter Leitung von Daniel Kaiser, dem ehemaligen Chorleiter des Frauensingkreises. Danach gaben die Jubilarinnen mit den Stücken „Intrada a cappella, Que sera und Liebeskummer lohnt sich nicht“ ihr langjähriges Können zum Besten.

von Jan Bosch